



Herrn
Stefan Liebich
Mitglied des Deutschen Bundestages
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Stefan Kapferer
Staatssekretär

HAUSANSCHRIFT Scharnhorststraße 34-37, 10115 Berlin
POSTANSCHRIFT 11019 Berlin

TEL +49 30 18615 76 41

FAX +49 30 18615 51 05

E-MAIL buero-st-k@bmwi.bund.de

DATUM Berlin ²⁹ April 2014

Schriftliche Fragen an die Bundesregierung im Monat Februar 2014 **Fragen Nr. 115 - 117**

Sehr geehrter Herr Liebich,

in Ergänzung der Antwort vom 28. Februar 2014 beantworte ich die Fragen wie folgt:

Frage Nr. 2/115

In welcher Höhe wurden im Jahr 2013 Genehmigungen für den Export von Kleinwaffen, -teilen und -munition an die MENA-Staaten erteilt (bitte pro Land nach AL-Position, Bezeichnung, Stückzahl und Wert aufschlüsseln) (sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist: Angabe der nicht aufgearbeiteten vorläufigen Zahlen wie sie beispielsweise die Bundesregierung in ihrer Antwort auf die Schriftlichen Fragen 41 und 42 auf Bundestagsdrucksache 17/14483 von MdB Jan van Aken oder in ihrer Antwort auf die Schriftlichen Fragen 68 und 69 auf Bundestagsdrucksache 17/13394 von MdB Katja Keul bereitgestellt hat)?

Antwort:

Der Begriff der Kleinwaffe ist international nicht einheitlich definiert. Die Bundesregierung folgt durchgängig der Kleinwaffendefinition der EU, die auch dem Rüstungsexportbericht zugrunde liegt. Die Bundesregierung betrachtet bei der Beantwortung dieser Frage folgende Länder und Gebiete als zur MENA-Region gehörig: Ägypten, Algerien, Bahrain, Irak, Iran, Israel, Jemen, Jordanien, Katar, Kuwait, Libanon, Libyen, Marokko,

Mauretanien, Oman, Palästinensische Gebiete, Saudi-Arabien, Syrien, Tunesien und die Vereinigten Arabischen Emirate.

Nach vorläufiger Auswertung wurden im Jahr 2013 folgende Genehmigungen zum Export von Kleinwaffen und Kleinwaffenteilen an die MENA-Staaten erteilt:

Land	Genehm. gesamt	AL-Pos.	Wert in €	Bezeichnung	Stück
Irak	1	0001A-02	48.120	Teile für Gewehre mit KWL-Nummer [VN-Mission];	1.020
		0001A-06	5.640	Teile für Maschinengewehre [VN-Mission]	6
Jordanien	2	0001A-02	6.600	Gewehre mit KWL-Nummer; Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	4
			588		26
Katar	1	0001A-05	3.255	Teile für Maschinenpistolen	105
Kuwait	2	0001A-05	890	Maschinenpistole; Teile für Maschinenpistolen	1
			69		3
Libanon	1	0001A-05	2.694	Teile für Maschinenpistolen [VN-Mission]	50
Oman	17	0001A-02	2.770.670	Gewehre mit KWL-Nummer; Teile für Gewehre mit KWL-Nummer;	3.201
			58		3
		0001A-05	337.665	Maschinenpistolen;	250
0001A-06	13.944	Teile für Maschinenpistolen;	452		
	1.846.200	Maschinengewehre;	204		
69.911	Teile für Maschinengewehre	1.224			
Saudi - Arabien	30	0001A-02	30.611.283	Gewehre mit KWL-Nummer; Teile für Gewehre mit KWL-Nummer;	18.201
			3.592.635		96.193
0001A-05	50.000	Maschinenpistolen; Teile für Maschinenpistolen	20		
	501.700		80.000		
VAE	14	0001A-02	237.042	Gewehre mit KWL-Nummer; Teile für Gewehre mit KWL-Nummer;	167
			27.910		1.126
0001A-05	344.912	Maschinenpistolen; Teile für Maschinenpistolen	341		
	72.351		683		
Gesamt	68		40.544.137		

Eine vollständige Auswertung erfolgt im Rahmen des Rüstungsexportberichts 2013.

Nach vorläufiger Auswertung wurden im Jahr 2013 folgende Genehmigungen zum Export von Munition an die MENA-Staaten erteilt:

„Munition für Kleinwaffen“ umfasst solche für: Gewehre, Maschinenpistolen, Maschinengewehre und Teile für diese Munition

(nicht eingeschlossen ist Munition für: Revolver, Pistolen, Jagd- und Sportwaffen und Flinten)

Land	Genehm. gesamt	AL-Pos.	Wert in Euro	Güterbeschreibung	Stück
Kuwait	3	0003A-01	49.926	Munition für Gewehre	150.500
Libanon	5	0003A-01	66.500	Munition für Gewehre (KWL-Nummer: 50) [VN-Mission];	175.000
		0003A-01	4.740	Munition für Gewehre [UN-Mission]	12.000
Oman	6	0003A-01	62.973	Munition für Gewehre	145.190
Saudi - Arabien	2	0003A-01	28.500	Munition für Gewehre (KWL-Nummer: 50);	30.000
		0003A-05	596.316	Munition für Maschinenpistolen (KWL-Nummer: 50)	1.240.000
VAE	9	0003A-01	145.046	Munition für Gewehre;	1.000.100
			1.119.544	Teile für Gewehrmunition;	8.166.000
		0003A-05	9.580	Munition für Maschinenpistolen (KWL-Nummer: 50)	19.200
Gesamt	25		2.083.125		

Eine vollständige Auswertung erfolgt im Rahmen des Rüstungsexportberichts 2013.

Frage Nr. 2/116

In welcher jeweiligen Höhe wurden im Jahr 2013 Genehmigungen für den Export von Kleinwaffen, -teilen und -munition an Drittstaaten sowie in die Gruppe der EU-, Nato- und Nato-gleichgestellten Staaten erteilt (bitte unter zusätzlicher Angabe der jeweiligen Einzelsumme für Kleinwaffen, Kleinwaffenteile und Kleinwaffenmunition) (sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist: Angabe der nicht aufgearbeiteten, vorläufigen Zahlen wie sie beispielsweise die Bundesregierung in ihrer Antwort auf die Schriftlichen Fragen 41 und 42 auf Bundes-

tagsdrucksache 17/14483 von MdB Jan van Aken oder in ihrer Antwort auf die Schriftlichen Fragen 68 und 69 auf Bundestagsdrucksache 17/13394 von MdB Katja Keul bereitgestellt hat)?

Antwort:

Nach vorläufiger Auswertung wurden im Jahr 2013 Genehmigungen für Ausfuhren von **Kleinwaffen** aus Deutschland wie folgt erteilt:

EU-Länder:	5.242.774 €
NATO- und NATO-gleichgestellte Länder (ohne EU-Länder):	23.378.835 €
Drittländer:	37.416.104 €

Nach vorläufiger Auswertung wurden im Jahr 2013 Genehmigungen für Ausfuhren von **Kleinwaffenteilen** aus Deutschland wie folgt erteilt:

EU-Länder:	1.560.655 €
NATO- und NATO-gleichgestellte Länder (ohne EU-Länder):	10.213.567 €
Drittländer:	4.817.051 €

Nach vorläufiger Auswertung wurden im Jahr 2013 Genehmigungen für Ausfuhren von **Munition** (einschließlich Teile dafür) aus Deutschland wie folgt erteilt:

EU-Länder:	29.735.369 €
NATO- und NATO-gleichgestellte Länder (ohne EU-Länder):	19.961.503 €
Drittländer:	2.817.946 €

Frage Nr. 2/117

In welcher Höhe hat die Bundesregierung im Jahr 2013 Einzelausfuhrgenehmigungen für Rüstungsexporte erteilt (bitte unter zusätzlicher jeweiliger Angabe des Gesamtwertes der Genehmigungen für die Gruppe der EU-, Nato- und Nato-gleichgestellten Staaten, der Drittstaaten sowie der Entwicklungsländer), und welcher Einzelausfuhrgenehmigungswert entfällt jeweils auf die zehn Hauptbezugsländer (sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist: Angabe der nicht aufgearbeiteten, vorläufigen Zahlen wie sie beispielsweise die Bundesregierung in ihrer Antwort auf die Schriftlichen Fragen 41 und 42 auf Bundestagsdrucksache 17/14483 von MdB Jan van Aken oder in ihrer Antwort auf die Schrift-

lichen Fragen 68 und 69 auf Bundestagsdrucksache 17/13394 von MdB Katja Keul bereitgestellt hat)?

Antwort:

Nach vorläufiger Auswertung wurden im Jahr 2013 Einzelausfuhrgenehmigungen für Rüstungsexporte aus Deutschland mit einem Gesamtwert in Höhe von 5,845 Mrd. € erteilt. Diese schlüsseln sich wie folgt auf die angefragten Ländergruppen auf:

EU-Länder:	1,168 Mrd. €
NATO- und NATO-gleichgestellte Länder (ohne EU-Länder):	1,071 Mrd. €
Drittländer:	3,042 Mrd. €
Entwicklungsländer:	0,5625 Mrd. €

Die 10 wichtigsten Bestimmungsländer für erteilte Einzelgenehmigungen im Jahr 2013 waren: Algerien (825.726.128 €), Katar (673.377.690 €), USA (610.685.905 €), Saudi-Arabien (361.024.681 €), Indonesien (295.707.513 €), Israel (266.550.442 €), Vereinigtes Königreich (257.826.013 €), Korea (Rep.) (207.023.422 €), Singapur (205.997.631 €) und Frankreich (146.593.634 €).

Mit freundlichen Grüßen

